

Bekanntmachung der Jagdgenossenschaft Oschatz

OSCHATZ. Am Donnerstag, **13. März 2025**, lädt der Vorstand der Jagdgenossenschaft Oschatz alle Jagdgenossenschaftsmitglieder zur jährlichen Mitgliederversammlung nach Oschatz in die Gaststätte „Zum Schwan“, Sporerstraße 2, recht herzlich ein. Die Versammlung beginnt um 18 Uhr. **Eingeladen sind alle Grundstückseigentümer** von jagdlich verpachteten Flächen in den Gemarkungen:

Altoschatz, Lonnewitz, Mannschatz, Oschatz, Saalhausen, Schmorkau, Thalheim, Zöschau und Zschöllau.

Auf der Tagesordnung stehen der Rechenschaftsbericht des Vorstandes, die Kassenprüfung mit anschließender Entlastung des Vorstandes, die Festlegung zur Jagdpachtauskehr für das Jagdjahr 2024/25 und der Haushaltsplan für das neue Jagdjahr. Anschließend werden die Jäger über das vergangene Jagdjahr berichtet.

Bei der Mitgliederversammlung handelt es sich um eine nichtöffentliche Veranstaltung.

Andreas Kühne
Vorsitzender

Bekanntmachung der Jagdgenossenschaft Merkwitz

MERKWITZ. Am Samstag, **15. März 2025**, um 18 Uhr findet die Jagdgenossenschaftsversammlung im Sportlerheim Merkwitz statt. Auf der Tagesordnung stehen neben der Begrüßung und dem Kassenbericht auch verschiedene Beschlüsse:

1. Erhöhung des Jagdpachtzinses auf 1 €/ha

2. Übernahme der Wildschäden zu 100% durch den Jagdpächter
3. Neuwahl des Jagdvorstandes nach sächsischem Jagdrecht
4. Jahresbericht des Jagdpächters

Frank Schütze
Vorsitzender

Neue E-Ladestationen in Betrieb

OSCHATZ. Die Stadt Oschatz freut sich mitteilen zu können, dass neue E-Ladestationen in Betrieb gegangen sind. Der Partner Wattif hat neue Ladestationen

- ▶ am LIDL,
- ▶ am Krankenhaus sowie
- ▶ am Bahnhof

errichtet und in Betrieb genommen. Wattif bietet einen kompletten Service, der nicht nur die Installation, sondern auch den Betrieb, die Wartung und die Abrechnung umfasst. Die Installation der Ladestationen trägt dazu bei, Fahrerinnen und Fahrern von Elektrofahrzeugen ein niedrigschwelliges Ladeangebot zu machen. Die Ladesäulen sind öffentlich zugänglich. E-Auto-Fahrerinnen und -Fahrer können hier unkompliziert per Smartphone über die Wattif-App oder das Internet laden und bezahlen.

Allein von Januar bis April 2024 wurden laut Statistischem Bundesamt knapp 111 000 Elektroautos in Deutschland zugelassen. In 2023 erreichte die Anzahl der

E-Neuzulassungen erneut einen Rekordwert von 524 200 E-Pkws, das sind rund elf Prozent mehr als 2022. Das zeigt deutlich, dass bei der kontinuierlich steigenden Zahl von Elektrofahrzeugen das Bereitstellen von Ladepunkten ein Wettbewerbsfaktor wird.

Die Stadt Oschatz ist überzeugt, dass die neuen Ladestationen dazu beitragen werden, die Attraktivität der Gemeinde und die Lebensqualität heute und zukünftig zu steigern. Wattif wurde in Norwegen – der Wiege der E-Mobilität – gegründet und legt seinen Fokus auf Destination Charging, dem Laden direkt am Zielort. Ziel ist es, den Ausbau der Ladeinfrastruktur voranzutreiben und das Laden von Elektrofahrzeugen überall in Europa zu ermöglichen. Wattif verwandelt bestehende oder potenzielle Parkplätze ohne großen Aufwand in Ladepunkte.

➔ **Weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage www.oschatz.org.**



Spannendes Programm für 2025



Am 10. Mai 2025 wird wieder zum Trödelmarkt am Stadt- und Waagenmuseum geladen. Foto: Stadt- und Waagenmuseum Oschatz

OSCHATZ. Das Stadt- und Waagenmuseum Oschatz plant im Jahr 2025 wieder interessante Sonderausstellungen und Veranstaltungen. Zunächst lädt bis zum 30. März 2025 noch die aktuelle Sonderausstellung „Puppenstuben und Kaufmannsläden aus der Zeit um 1900 bis heute“ zu einem Besuch ein.

Eine Sammlerin aus dem Losatal gibt einen Einblick in die wundervolle Miniaturwelt. Liebevoll eingerichtete Kaufmannsläden und Puppenstuben zaubern dabei dem Betrachter ein Lächeln in das Gesicht. Wer genau hinschaut, entdeckt im-

mer wieder zahlreiche Details und so manch interessantes Stück. Auch eine Nähstube, eine Wäscherei, eine Schule und ein Hutgeschäft sind in Miniaturform ausgestellt. Natürlich dürfen eine Runde auf Karussell, Schiffsschaukel und Riesenrad nicht fehlen.

Trödeln am 10. Mai

Interessierte Hobbytrödler können sich bereits jetzt den 10. Mai 2025 vormerken. An diesem Tag soll der beliebte Trödelmarkt rund ums Museum zum Stöbern, Feilschen und Kaufen einladen.

Liebe Wahlhelferinnen und Wahlhelfer,

zum dritten Mal innerhalb von neun Monaten galt es, die große Aufgabe der Wahldurchführung zu stemmen. Dies war uns als Großer Kreisstadt Oschatz nur möglich Dank des unermüdligen Engagements unserer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und Dank Ihrer fleißigen Hilfe. Dafür bedanke ich mich von Herzen. Demokratie muss gelebt werden und mit Ihrer Unterstützung haben Sie dafür einen großen Beitrag geleistet.

Die Wählerinnen und Wähler haben ihre Entscheidung getroffen. Nunmehr liegt es an den handelnden Protagonisten, Verantwortungsbewusstsein mit dem Ergebnis dieser Wahl umzugehen.

Als Kommune wünschen wir uns vor allem, dass auch unsere

Anliegen gesehen werden, damit wir frei von Ängsten und Unsicherheiten unsere wunderschöne Stadt gestalten können.

Allen Gewählten wünsche ich Weitsicht, offene Augen und Ohren, aber auch ein gesundes Maß an Pragmatismus für die anstehenden Aufgaben und Herausforderungen mit dem Ziel, unsere Werte zu verteidigen und eine gerechtere Gesellschaft zu schaffen. Damit Frieden, Demokratie und menschliche Würde nicht nur leere Worte bleiben, sondern feste Säulen in unserer Gemeinschaft sind.



David Schmidt
Oberbürgermeister Oschatz



Beim Kreisverband Torgau-Oschatz des Deutschen Roten Kreuzes erwarteten die Wahlhelferinnen und Wahlhelfer beste Voraussetzungen.

Fotos: Andreas Seidel,
Bärbel Schumann

Friedensrichterinnen und Friedensrichter werden gesucht!

BEWERBUNGEN werden in Oschatz noch bis zum **15. APRIL** entgegen genommen



Foto: Arne Dedert/dpa

OSCHATZ. Unter dem Motto „Schlichten statt Richten“ tragen Friedensrichterinnen und Friedensrichter auch in der Großen Kreisstadt Oschatz sowie in den Gemeinden Dahlen, Wermsdorf, Liebschützberg, Naundorf, Cavertitz und Mügeln dazu bei, dass sich Streitfälle ohne Einschaltung des Gerichtes einigen können.

Die Aufgabe der Friedensrichterinnen oder des Friedensrichters besteht darin, außerhalb eines Gerichtsverfahrens kleine Meinungsverschiedenheiten und Streitigkeiten zu schlichten oder Sühneversuche durchzuführen. Dabei ist die Aufgabenpalette des Friedensrichters sehr vielfältig, sie umfasst u.a. die Schlichtung von Nachbarschaftsstreitigkeiten, Ärger mit dem Vermieter, aber auch bei Hausfriedensbruch, Beleidigung oder Sachbeschädigung kann der Friedensrichter schlichtend eingreifen. Dieses Ehrenamt ermöglicht, dass diese Streitigkeiten zeitnah und auch kostengünstiger als bei Gericht geklärt werden können.

Amtsperiode endet im Sommer 2025

Für die beiden derzeit in Oschatz tätigen Friedensrichter läuft die Amtsperiode im Sommer ab. Aus diesem Grund sucht die Stadt Oschatz wiederum interessierte Bürger für dieses Ehrenamt. Bewerber kann sich jeder zwischen 30 und 70 Jahren, der sich berufsmäßig nicht mit Rechtsangelegenheiten befasst. Gewählt werden die Friedensrichter, die für den gesamten ehemaligen Altkreis Oschatz zuständig sind, vom Stadtrat der Großen Kreisstadt Oschatz. Die Wahlperiode dauert fünf Jahre.

Wer in unserem Altkreis Oschatz wohnt und Interesse an der Aufgabe hat, wird gebeten, sich schriftlich bis zum 15. April 2025 beim Sozial- und Ordnungsamt der Stadtverwaltung Oschatz, Neumarkt 1 in 04758 Oschatz zu bewerben.

➔ **Nähere Auskünfte über das Amt der Friedensrichterinnen oder des Friedensrichters erhalten interessierte Einwohner unter der Rufnummer 03435 970-230.**

Impressum

Herausgeber
Stadt Oschatz, Neumarkt 1, 04758 Oschatz
Erscheinungsweise
Das Amtsblatt der Stadt Oschatz erscheint zweimal im Monat in der Oschatzer Allgemeinen Zeitung (LVZ) unter der Überschrift „Amtsblatt Oschatz“. Es kann auf der Homepage der Stadtverwaltung unter www.oschatz.org/amsblatt digital abgerufen werden.

Anzeigen
Romy Waldheim, Telefon: 03435 9768 61, Telefax: 03435 9768 69, E-Mail: waldheim.romy@sachsen-medien.de
Verantwortlich
für den amtlichen Teil und die Redaktion:
Stadt Oschatz, Martin Sirrenberg, Katja Suda
Telefon: 03435 970 210, E-Mail: presse@oschatz.org

Herstellung/Vertrieb/Anzeigen
Sachsen Medien GmbH,
Peterssteinweg 19,
04107 Leipzig

Die nächste Ausgabe des Amtsblatts erscheint am 11. März 2025.

Städtisches Bestattungswesen Meißen GmbH



Meißen	Nossener Straße 38	03521/452077
Krematorium	Durchwahl	453139
Nossen	Bahnhofstraße 15	035242/71006
Weinböhlen	Hauptstraße 15	035243/32963
Großenhain	Neumarkt 15	03522/509101
Riesa	Stendaler Straße 20	03525/737330
Radebeul	Meißner Straße 134	0351/8951917



www.krematorium-meissen.de

...die Bestattungsgemeinschaft